

Protokoll der Abteilungsversammlung der Leichtathleten des SV DJK Westen zu Berlin e.V.

Termin: 16.03.2016

Ort: Sitzungsraum Rotter-Casino Stadion Lichterfelde

Beginn: 19.10 Uhr

Ende: 20.10 Uhr

15 Teilnehmer lt. Anwesenheitsliste

TOP 1

Begrüßung durch Achim Hoffmann

TOP 2

Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

TOP 3

Die Tagesordnung wird genehmigt

TOP 4

Das Protokoll der letzten Abteilungsversammlung wird genehmigt.

TOP 5

Bericht der Abteilungsleitung für das Jahr 2015

Unsere Veranstaltungen:

- Januar Neujahrslauf im Grunewald
- Februar Eisbein-Essen mit Sieger-Ehrung der erfolgreichen Wettkämpfer im vereinsinternen Ausdauerdreikampf
- Dezember Weihnachtsfeier bei Z88

Sportliche Erfolge:

Teilnahme an den Berlin-Brandenburgischen Meisterschaften 10 km Straße mit den Meistern: Peter Krzonkalla (M75) sowie der Herren-Mannschaft (M70 und älter) mit Göbel, Silvester, Hoffmann, Achim und Krzonkalla, Peter

Im April nahmen auf unterschiedlichen Distanzen neun Mitglieder der DJK Westen am 18. Oberelbe-Marathon am 26.04.2015 teil. Das Fazit war überaus positiv, stimmungsvolle Sportreise mit drei Geburtstagen.

Im vergangenen Jahr mussten wir auf die Tempo-Gefühl-Staffel sowie den Paarlauf verzichten.

Die Montagsfrauengruppe hat sich vergrößert und bezüglich der Altersstruktur verjüngt.

Bericht des Kassenwartes

Die Zahl der Mitglieder ist 2015 weiter zurückgegangen, es gab bei drei Neuzugängen 13 Austritte, so dass der Mitgliederbestand zum 1.1.2016 bei 77 Mitgliedern liegt.

Es wurden 1290 € ausgegeben für Übungsleiterhonorare, Sportgeräte (besonders für den Wurfbereich) und Startgelder. Die Höhe der Ausgaben ist im letzten Jahr damit gleichgeblieben, die Einnahmen waren jedoch geringer, da die Abteilung weniger Mitglieder hat.

Aufgrund der guten Kassenlage brauchen die Mitgliedsbeiträge jedoch nicht erhöht zu werden.

Bericht der Kassenprüfer

Petra Stüber trug den Bericht der Kassenprüfer vor. Die Kasse ist sehr geordnet, die Belege sind schlüssig und nachvollziehbar. Es gibt keine Beanstandungen.

TOP 6

Aussprache zu den Berichten

Es wird bemängelt, dass von der Werfergruppe keiner anwesend ist. K.Paape weist darauf hin, dass das einzige Mitglied S. Güttler als Jugendlicher noch nicht stimmberechtigt ist. Im Übrigen gäbe es keine Anwesenheitspflicht. Die Abteilungsversammlung der Leichtathleten sei aber vergleichsweise gut besucht (15 Anwesende). Zur DJK-Hauptversammlung erschienen von 280 Mitgliedern letztes Jahr nur sieben Mitglieder.

Es wird der Wunsch vorgetragen, dass die Ergebnisse der Werfer zwecks Dokumentation in der Fußspur und auf der Homepage dem Sportwart in Zukunft schriftlich übermittelt werden.

TOP 7

Abteilungsleitung und Kassenprüfer werden einstimmig entlastet.

TOP 8

Wahlen:

Einstimmig gewählt werden:

Abteilungsleiter: Achim Hoffmann

Kassenwart: Bernd-Ulrich Eberle

Kassenprüfer: Petra Stüber und Peter Krzonkalla

Sportwart: Achim Hoffmann

TOP 9

Planung 2016

- Mittwoch, 30.03.2016 bleibt das Lichtenfelder Stadion geschlossen, kein Training möglich wegen eines Fußballspiels.
- Sonntag, 24.04.2016 findet der Oberelbe-Marathon statt. Das Startgeld für unsere Mitglieder wird vom Verein übernommen.
- Sonntag, 5.06.2016 findet die Lichtenrader Meile statt. Das Startgeld für unsere Mitglieder wird vom Verein übernommen.
- Im Sommer und Herbst sind 3km und 5km Läufe auf der Krone geplant, damit die Tartanbahnmüden ihre Zeiten für den Supercup 2016 laufen können. Termine werden noch bekannt gegeben.
- Sonnabend, 10.12.2016 findet die Weihnachtsfeier bei Z88 statt.

TOP 10

Keine Anträge

TOP 11

Entfällt. G.Löscher ist nicht anwesend.

TOP 12

Verschiedenes

Es wird daraufhin gewiesen, dass bei Straßenlauf-Meisterschaften das Vereinstrikot und der persönliche Chip zu tragen sind. Ein zu ersetzender Chip geht auf Kosten des Athleten.

Folgender Antrag wird einstimmig angenommen:

Erbringt der Athlet die Startvoraussetzungen (Trikot/Chip) nicht, übernimmt der Verein nicht die Startkosten.

Für zwei von drei Werfertagen wurden Gebühren an den BLV entrichtet, obwohl sie nicht stattgefunden haben. Der Kassenwart soll die Gebühren (60€) vom BLV zurückfordern.

Ende: 20.10 Uhr

Protokoll: Wolfgang Zitzlaff